

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 154.

Sonntag den 5. Juli.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 25. Juni der Rentier Eisenschmidt mit P. A. F. Brömme. — Den 18. der Bahnfahrarbeiter Steingruber mit W. H. Brömme.

Ulrichsparochie: Den 2. Juli der Bahnarbeiter Auerbach mit W. H. Stoye.

Moritzparochie: Den 30. Juni der Kupferschmidt Böhme mit W. Funke.

Katholische Kirche: Den 21. Juni der Steinhauer Wagener mit M. F. Weise. — Den 28. der Handarbeiter Mertin mit W. Landgraf. — Den 29. der Maschinenbauer Serwotka mit M. Tannenberger.

Glauch: Den 28. Juni der Schlosser Hartig mit F. C. D. Rudolph.

Geborene:

Marienparochie: Den 18. Mai dem Gießereimeister Kramer ein S., Wilhelm Heinrich Otto. — Den 23. dem Fabrikarbeiter Töppe eine T., Marie Wilhelmine Bertha. — Den 31. dem Handarbeiter Lausch eine T., Juliane Caroline Hermine Clara. — Den 10. Juni dem Schneidermeister Tyroff ein S., Hermann Ferdinand Friedrich Paul. — Den 11. dem Maurer Steinkopf eine T., Auguste Elise. — Den 12. dem Bahnarbeiter Müller ein S., Friedrich Wilhelm. — Den 21. dem Schneidermeister Böttger ein S., Louis Wilhelm Gottlieb Hermann. — Den 28. dem Tischlermeister Wolff eine T., todtag.

Ulrichsparochie: Den 27. April dem Steiger Müller ein S., unget. — Den 6. Mai dem

Kaufmann Schmeißer ein S., Walter Bruno. — Den 13. dem Kutscher Schiller eine T., Johanne Wilhelmine Anna. — Den 18. dem Kaufmann Schönau eine T., Emilie Louise Elisabeth. — Den 25. dem Maurermeister Henning eine T., Anna Louise Marie. — Den 2. Juni dem Königl. Ober-Telegraphisten Stein eine T., Auguste Charlotte. — Den 6. dem Seilermeister Reiband ein S., Ferdinand Franz Richard. — Den 24. dem Schaffner Hering ein S., Johannes Max Wilhelm.

Moritzparochie: Den 28. Mai ein unehel. S., Theodor Carl Wilhelm. — Den 2. Juni ein unehel. S., Julian Berthold Emil. **Entbindungs-Institut:** Den 23. Juni eine unehel. T., Elisabeth Hermine. — Eine unehel. T., Elisabeth Charlotte Friederike.

Domkirche: Den 28. Januar dem Klempnermeister Kurze eine T., Louise Agnes Ulwine Marie.

Katholische Kirche: Den 28. April dem Zimmermann Schirmer eine T., Friederike Henriette Minna Louise. — Den 29. dem Handarbeiter Bauks ein S., Johannes. — Den 28. Mai dem Handarbeiter Volkmar ein S., Friedrich. — Den 29. ein uneheliches Zwillingsspaar Martin und Margaretha. — Den 2. Juni dem Handarbeiter Fuhrmann eine T., Theresia. — Den 18. ein unehel. S., Hugo Emil Adolph (Entbindungs-Institut).

Neumarkt: Den 9. Juni dem Lehrer und Organist Reinhardt eine T., Maria. — Den 12. ein unehel. S., Friedrich Wilhelm.

Glauch: Den 3. Juni dem Schneidermeister Hoppenack eine T., Henriette Clara Ida. — Den 22. dem Kleiderhändler Voigt ein S., Wilhelm.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 23. Juni der Cassirer Dommerakky, 21 J. 3 L. Gehirnentzündung. — Des Ober-Bergamts-Registrator Wölter L. Luise, 38 J. 6 M. Blutsturz. — Den 25. die unverehel. Marie Legel, 53 J. 4 M. Wassersucht. — Des Tischlermeister Gottsche unget. S., 13 L. Schwäche. — Des Handarbeiters Voigt S. August Friedrich Karl, 8 M. 20 L. Krämpfe. — Den 27. dessen L. Johanne Henriette Juliana, 2 J. 1 M. Gehirnentzündung. — Den 28. der Uhrmacherlehrling Schade aus Wettin, 16 J. 8 M. Nervenleber. — Den 30. der Steinhauer Voigt, 43 J. 9 M. Lungenleiden.

Ulrichsparochie: Den 27. Juni des Steigers Müller unget. S., 2 M. Schwäche. — Den 28. des Schuhmachermeisters Kröber S. Gustav, 14 J. 7 M. 15 L. Flecktyphus. — Des Schuhmachermeisters Ahrens L. Clara, 5 M. Entkräftung. — Den 30. des Zahnarztes Dr. Kneisel L. Sophie Martha, 3 M. Entkräftung. — Des Schneidermeisters Ehrhardt L. Louise, 5 M. 19 L. Brechdurchfall.

Moritzparochie: Den 25. Juni des Malers Steuer L. Marie, 4 M. 17 L. Abacitis.

Domkirche: Den 25. Juni des Handarbeiters Pfeiffer L. Auguste Leopoldine Christiane Bertha, 1 J. 3 M. 3 W.

Militairgemeinde: Den 24. Juni der Füsilier von der 6. Comp. des Magd. Füß-Regimts (Nr. 36) Jung aus Neuendorf Kreis Stendal, 21 J. 11 M. Typhus.

Katholische Kirche: Den 1. Juni der Kunstschleifer Friedrich Baumgärtel, 63 J. Abzehrung. — Den 18. die Wittwe und Almosengekössin Johanna Würzig, 76 J. Nervenschlag.

Glauch: Den 22. Juni des gewesenen Deco-nomen Schmidt Wittwe, 88 J. 6 M. Leberschwulst. — Den 25. des Fiegseldeckers Hartnuf Ehefrau, 32 J. 3 M. 13 L. Brustkrankheit. — Den 27. des Handarbeiters Wiese L. Bertha, 3 M. 11 L. Lungenentzündung. — Den 28. des Bremfers Steigel S. todgeboren.

Der Königl.iche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat Juni c. soll

Sonnabend den 25. Juli c. Vormittags in den Stunden von 9—12 Uhr und

Nachmittags von 2—4 Uhr im Militair-Bureau, Zimmer Nr. 5, gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften ist der reglementsmäßige Beitrag, der Reihenfolge des Einquartierungs-Tourneus zufolge, von den Besitzern der zur Garnison-Einquartierung veranlagten Häuser in der großen Märkerstraße Nr. 22—28, Marktplatz Nr. 2 u. 3, 4—15, Bechershof, Schmeerstraße, alter Markt, Rannische Straße, großer Berlin Nr. 16, Brunostraße, Neugasse, Jenkergasse, Neustadt, an der Moritzkirche, am Moritzkirchhof, an der Halle, große u. kleine Rittergasse, Freudenplan, Zapfenstraße, Schülershof, Trödel, an der Marienkirche, Grasenweg, Ruttelförte, Hallmauer, Thalgaße, große u. kleine Klausstraße, Domgasse, Domplatz, amühlen Brunnen, Kleinschmieden, großer u. kleiner Schlamm, kleine Ulrichsstraße, Dachrißgasse, Bülberggasse, Kanzeleigasse, Mühlberg, Mühlförte, große u. kleine Schloßgasse, Schloßberg, Berggasse, Säbergasse, Paradeplatz, große u. kleine Wallstraße, Jägerplatz, Geiststraße, vor dem Geistthor Nr. 9, Fleißberggasse, Breitenstraße, Leitergasse, am Kirchthore, vor dem Kirchthore, Bockshörner, Harz, Scharrngasse, Weidenplan, Gartengasse, Unterberg, Backengasse, Brunnengasse, Capellengasse, Promenade Nr. 2b, 6, 9, 12—14, 16, 18—28, große Steinstraße Nr. 20—32, vor dem Steinthore, Magdeburger Chaussee Nr. 1 u. 10, Schimmelgasse, Martinsberg, Martinsgasse, Gottesackerstraße, Töpferplan, Leipziger Straße Nr. 29—84, Leipziger Platz Nr. 1 und neue Promenade Nr. 3 u. 4 IV. **Tom 1. Monat** erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezogen werden soll.

Halle, den 1. Juli 1863.

Das Quartier-Amt.**Bohthätigkeit.**

Durch den Schiedsmann Herrn Keil wurden heute 15 Jhr. aus einem Vergleich in Mieths-freistigkeiten zur Armenkasse gezahlt.

Halle, den 3. Juni 1863.

Die Armen-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

- 1 Brille, 1 Ledertasche, 1 Cigarrenspitze, 5 Schürzen, 1 Taschenmesser, 1 Rinderschuh, 1 Portemonnaie, 4 Taschentücher, 1 Kaffeelöffel, 1 Bandschleife, 2 Maulkörbe, 1 Pferdebede, 6 Paar Schuh-Oberblätter, 1 Fruchtkorb, 2 Jacken, 1 Vorhemd, 1 Briestafche, 1 Cigarren-Etui.

Die sich legitimirenden Eigenthümer haben diese Gegenstände binnen 3 Wochen im Polizei-Verwaltungs-Gebäude, Zimmer Nr. 15, in Empfang zu nehmen, widrigenfalls weiter darüber verfügt werden wird.

Halle, den 1. Juli 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur Kenntniz des Publikums gebracht, daß vom **21. Juli bis 1. September** er. bei dem hiesigen königlichen Kreisgerichte Ferien stattfinden. Während der Ferien ruht der Betrieb aller **nicht schleunigen** Sachen, sowohl in Bezug auf die Abfassung der Erkenntnisse als auf die Dekretur und die Abhaltung der Termine. Die Parteien und die Rechtsanwälte haben sich daher während der Ferien aller Anträge und Gesuche zu enthalten, **schleunige** Gesuche aber als solche zu begründen und mit der ausdrücklichen Bezeichnung „**Feriansache**“ zu versehen.

Halle, den 15. Juni 1863.

Königliches Kreis-Gericht.

Obst-Verpachtung.

Die Obstnutzung in den Gemeindeten des Schutzbezirks **Merseburg** soll

Freitag den 10. d. Mts. Vormittags 9 Uhr im Hospitalgarten bei Merseburg unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen an den Meistbietenden verpachtet werden.

Schlehditz, den 2. Juli 1863.

Königliche Oberförsterei.

Zimmer frisches Rospfleisch, ausgezeichnet. **Sonntag den 5. Frankfurter Würstchen** nach neuester Erfindung bei

Fr. Thurm, Rospschlächter.

Von der Frankfurter Messe!

Kleiderstoffe, Mohairs, Satins, Chalkin's, Satin façonné und besonders eine sehr große Partie **Double-Shawls** und **Tücher, Mantillen** und **Mäntelchen** empfang und empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5. 5.

Mein Lager in **Herren-Garderobe** ist durch täglich neu empfangene Sendungen auf's vollständigste assortirt und empfiehlt solches zur gefälligen Beachtung

D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5. 5.

Mein auf das Vollständigste assortirtes **Cigarren-Lager** sowie **ächt türkischen, russischen, ungarischen** u. **deutschen Rauchtack** hält geehrten Consumenten bestens empfohlen

S. W. Zickmantel.

Cigaretten in größter Auswahl billigst bei **S. W. Zickmantel.**

Rosenblätter kauft **C. E. Helm, Eisenstraße.**

Schmucksachen, als: vergoldete **Fingerringe, Brochen, Boutons, Uhrketten, Manschettenknöpfe, Cravattennadeln** etc. empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen **C. F. Ritter, große Ulrichsstraße Nr. 42.**

Stroh-Hüte

für Herren, Damen und Kinder werden, um damit zu räumen, zu jedem nur annehmbaren Gebot verkauft. **Grundte-Hüte** in allen Größen von 3 Lgr. an bei **J. Schmul, Leipzigerstraße Nr. 6.**

Einige hundert Duzend **Vogelnester** von **Korbarbeit** sollen für eine Versuchsstation in Lieferung gegeben werden. Geehrte **Vogelnebstfabrikanten** erfahren das Nähere **Oberglauch 30, 1 Tr.**

Röcke sind billig zu verkaufen an der **Moritzkirche Nr. 4, 1 Tr. hoch.**

1 blüh. **Asklepia** verk. **Flügel, Bürgasse Nr. 11.**

Herrschaftl., Geschäfts- u. a. Häuser, darunter 1 Haus m. möbl. St., sind gegen **6000—500 Rth.** anz. zu verkaufen. **A. Linn, fl. Schlamm 9.**

1000, 2000, 10,000 Rth. werden auf 1. Hypotheken gesucht, **1500 Rth.** sind anzuleihen.

A. Linn, fl. Schlamm Nr. 9.

Meine **Brod-Niederlage** befindet sich **Leipzigerstraße 7. Kising, Bäckerstr. in Salzgrube.**

Ein gute **Klobensäge** und 3 **Schraubbocke** sind billig zu verkaufen gr. **Brauhausgasse 31 im Hofe.**

Deutsches Turner-Confect, als Erquickung beim bevorstehenden Feste, empfiehlt
D. Lehmann, Bonbons-, Morsellen- u. Chocoladenfabrikant,
 Leipzigerstraße Nr. 105.

Gefrorenes, kohlensaure Wasser u. div. Backwaaren,
 stets frisch, bei **D. Lehmann.**



Das Personen-Dampfschiff **Fortuna**



fährt heute Sonntag vom **Paradies** nach der **Rabeninsel**.

Abfahrt vom **Paradies** früh 7, 8, 9, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr; Nachmittags 2—8 Uhr.
 Abfahrt von der **Rabeninsel** früh 7 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 11, 12 Uhr; Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$, 9 und 10 Uhr.

Montag den 6. Juli:

Abfahrt vom **Paradies** Nachmittags von 3 bis 8 Uhr stündlich,
 Abfahrt von der **Rabeninsel** Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr stündlich, 9 und 10 Uhr.

Freyberg's Garten.

Montag den 6. Juli

großes Militair-Concert,

gegeben von dem Musikcorps des 2. Magdeb. Infant.-Regim. Nr. 27, unter
 Leitung seines Directors Fr. Menzel (früher Rosenkranz.)

Anfang: Abends 6 Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Gutgehaltene große 62r Vollheringe,
 à Schock 22 $\frac{1}{2}$ Sgr., hat noch abzulassen
Julius Herbst.

Verloren

wurde am Dienstag Abend in Wittkind, am Brun-
 nenfeste, ein rothwollenes Unterbindetuch mit schwar-
 zer Schnur und Quasten. Wiederbringer erh. eine
 angem. Bel. vor d. Steintbor 11b, parterre.

Gestern Abend ist mir mein schwarzer Zughund
 abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine gute
 Belohnung.

Gustav Sondershausen,
 Martinsgasse Nr. 12.

Eine Brille von Preßlers Berg bis Steinweg
 Nr. 9 verloren und daselbst abzugeben.

Eine feine Stahlbrille in schwarzem Futterale
 ist am Mittwoch Abend verloren. Der Finder wird
 gebeten, sie gegen Belohnung abzugeben
 Magdeburger Chaussee Nr. 2, 2 Tr.

Verloren in Wittkind eine Lorgnette von
 Perlmutter. Gegen Belohnung abzugeben
 Magdeburger Chaussee Nr. 17, 1 Tr.

Odeum.

Sonntag 4 Uhr Tanzvergnügen, wozu ein-
 ladet **G. Mutterlose.**

Gröllwitz.

Sonntag ladet zum Tanzvergnügen ergebenst ein
W. Nothe.

Rabeninsel und Böllberg.

Sonntag Tanz, frischen Kirsch- und Kaffee-
 tuchen. **Kuhblank.**

Rabeninsel und Böllberg.

Sonntag frischen Speck-, Kirsch- und Kaffee-
 tuchen; von 3 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Tanzvergnügen, wozu
 freundlichst einladet **G. Kurzhals.**



Heute frische Sendung von
Bockbier in der Restaura-
 tion **Fleischergasse 3.**



Die ausgesprochene Beleidigung gegen den Schiffs-
 eigner **Julius Baumeyer** aus Hamburg nehme
 ich hiermit zurück. **Adolph Zeuner.**